



Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

DER MINISTER

Herrn
Günther Jost
Rennweg 19
55765 Birkenfeld

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

3 Juli 2018

Mein Aktenzeichen
27 162-1:386*2
Bitte immer angeben!

Ihr Schreiben vom
30. Mai 2018

Telefon / Fax
06131 16-3457
06131 16-173457

Sehr geehrter Herr Jost,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 30. Mai 2018 bezüglich des militärischen Fluglärms in Rheinland-Pfalz.

Ich darf voran stellen, dass für den militärischen Flugverkehr ausschließlich der Bund zuständig ist. Entsprechend hat das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) im letzten Jahr Maßnahmen zur Minderung des Fluglärms in der TRA Lauter ergriffen, die nach Auskunft des Ministeriums positive Ergebnisse gezeigt haben. Die TRA Lauter (TRA = Temporary Reserved Airspace) ist ein für den militärischen Flugbetrieb zeitweise reservierter Luftraum, der teils über Rheinland-Pfalz und teils über dem Saarland liegt. Die Region um Birkenfeld befindet sich unterhalb dieser TRA. Seitens des BMVg wird nicht verkannt, dass der militärische Flugbetrieb aufgrund Rückkehr einer Einheit nach Rheinland-Pfalz wieder angestiegen ist. Nach dortiger Schätzung wird dieser knapp unter dem Niveau des Jahres 2014 bleiben.

Zu den oben genannten Maßnahmen zählen die fallweise Anhebung der Untergrenze bzw. Anpassungen der Nutzungsanträge auch in zeitlicher und räumlicher Hinsicht, die Verteilung des Flugbetriebs auf andere TRAs innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und die gleichmäßige Verteilung innerhalb der TRA Lauter, wodurch punktuelle Belastungen vermieden werden sollen.

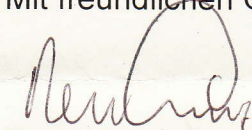
Zudem gilt seit dem 1. Juni 2018 eine Neuregelung zur TRA Lauter. So wird die Betriebszeit freitags grundsätzlich auf 13.00 Uhr begrenzt. Bislang war die TRA Lauter



freitags bis 17.00 Uhr für militärische Übungsflüge buchbar. Samstag und Sonntag bleibt die TRA nach wie vor geschlossen.

Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt für den Schutz der Bevölkerung gegen Fluglärm. Das BMVg hat überdies zugesagt, auch zukünftig grundsätzlich weitere Möglichkeiten zur Reduzierung der Belastung ohne negative Auswirkungen auf den Erhalt der Einsatzbereitschaft der Streitkräfte zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



Roger Lewentz